Die Pflege innerhalb der DGIIN

Die Position der Pflege innerhalb der DGIIN gewinnt erfreulicherweise zunehmend an Gewicht. Dem Vorstand ist eine Stärkung unserer Berufsgruppe auch in der Außenwirkung ein großes Anliegen; zudem ist Carsten Hermes als Sprecher der Sektion kooptiertes Vorstandsmitglied und im Rahmen der letzten Wahl in den wissenschaftlichen Beirat gewählt worden.

Darüber hinaus ist er auch für die Rubrik Pflege in unserer Verbandszeitschrift „Medizinische Klinik - Intensivmedizin und Notfallmedizin“ als Herausgeber zuständig. Damit sind die pflegerischen Positionen in den entscheidenden Gremien vertreten.

Trotz teilweise enormer Zusatzbelastungen in den letzten zwei Jahren wurde von den Mitgliedern der Sektion Pflege auch im vergangenen Jahr sehr viel für die Stärkung und Entwicklung unseres Berufes getan. Neben den beruflichen und privaten Belastungen und Beanspruchungen gab es viel zusätzliches und persönliches Engagement. Dafür unseren ausdrücklichen Dank!

Alle in der DGIIN haben dazu beigetragen, dass wir seit der Gründung am 5.12.2018 inzwischen über 100 Mitglieder in der Sektion sind!

Bitte macht weiter Werbung für die DGIIN und unsere Sektion Pflege!

EKG-Podcast (Ein Konstruktives Gespräch)

Der Podcast mit konstruktiven Gesprächen über die Fach- und Funktionspflege!
Die Gastgeber*innen Carsten Hermes, Eva Maria Gruber und Christian Köbke laden ein zu interessanten Themen rund um die

Intensivpflege, sowie weiteren Themen der fachpflegerischen Bereiche. Im EKG-Podcast schauen sie detailliert auf wichtige Themen, die sonst im Verborgenen liegen und wenig bekannt sind. In konstruktiven Gesprächen mit Gästen erörtern sie die wissenschaftlichen Hintergründe und praktischen Umsetzungen. In nunmehr 22 Episoden sind insbesondere **Pflegende aus der DGIIN und ÖGIAIN** unter den Gästen vertreten.

(<https://ekg.letscast.fm/>)

Med Klin Intensivmed Notfmed 2022 · 117:172–174

<https://doi.org/10.1007/s00063-022-00906-8>

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2022

DGIIN

Deutsche Gesellschaft für
Internistische Intensivmedizin
und Notfallmedizin

Deutsche Gesellschaft für Internistische
Intensivmedizin und Notfallmedizin e. V.
An der Wuhlheide 232 A
12459 Berlin
Tel.: 030 521372-66
Fax: 030 521372-67
info@dgiin.de/
www.dgiin.de

Redaktion
Prof. Dr. U. Janssens (V. i. S. d. P.)
St.-Antonius-Hospital
Innere Medizin 1
Dechant-Deckers-Str. 8
52249 Eschweiler
Tel. 02403/761227
uwe.janssens@sah-eschweiler.de

DGIIN - Veranstaltungshinweise

ICU-Beginner-Kurs 2022

Internistische Intensivmedizin
Intensivkurs für Einsteiger

19. – 23. September 2022
Tübingen

REFRESHER-KURS 2022 Internistische Intensivmedizin

14. – 18.11.2022
Hannover

Intensiv- und Notfallmedizin: Kompetenz und Resilienz – in und nach der Pandemie

53. Gemeinsame Jahrestagung der ÖGIIN und DGIIN Salzburg, 22.-25. Juni 2022

Die Covid-19 Pandemie prägt seit dem Frühjahr 2020 unser privates Leben, besonders aber auch unsere berufliche Tätigkeit, in einer noch nie dagewesenen Weise. Gleichzeitig mit der Absage der für Juni 2020 geplanten gemeinsamen Jahrestagung von ÖGIIN und DGIIN in Salzburg war bereits klar geworden, welche essentielle Bedeutung die Intensivmedizin für die Bewältigung der Pandemie haben wird. Diese Feststellung ist unverändert gültig und soll auch daran erinnern, welche ungeheuren Leistungen von den in der Intensivmedizin und Pflege arbeitenden Menschen seither erbracht wurden. Das für 2020 gewählte Tagungsmotto „Intensiv- und Notfallmedizin: Fundamente moderner Medizin“ hat sich in vielfacher Weise bestätigt und soll nun in der tatsächlichen Realisierung der Tagung 2022 unter dem Motto „Kompetenz und Resilienz – in und nach der Pandemie“ seine Fortführung finden.

Auch wenn die Pandemie das Bild der Intensivmedizin zuletzt maßgeblich geprägt hat, ist es dennoch wichtig, den Blick auch wieder zu erweitern. Die Intensivmedizin hat seit ihrem Entstehen in der Mitte des 20. Jahrhunderts eine mehr als beeindruckende Entwicklung genommen und ist heute jene Disziplin, in der die Verknüpfung von Pathophysiologie und daraus abgeleiteter Therapiekonzepte im klinischen Alltag in besonders ausgeprägter Weise kulminiert. Intensiv- und Notfallmedizin sind nicht nur verwandte Disziplinen, sondern ergänzen sich und sollten im Idealfall ein Kontinuum in der Behandlung kritisch kranker Patienten sicher stellen. Zunehmend steht dabei nicht nur die Behandlung akut kranker Patienten, sondern auch die Betreuung von Patienten mit akut auf chronischen Krankheitsbildern oder komplexen Therapieverfahren aus verschiedensten Fachgebieten im Fokus. Es ist zutreffend Intensivmedizinerinnen und Intensivmediziner als die letzten „Universalisten“ in einer durch zunehmende Spezialisierung charakterisierten Krankenhausmedizin zu bezeichnen. Und es ist wohl nicht übertrieben festzustellen, dass die moderne Medizin des 21. Jahrhunderts ohne die Intensiv- und Notfallmedizin nicht denkbar wäre.

Aus dieser zentralen Rolle der Intensiv- und Notfallmedizin erwachsen nicht nur in und nach der Pandemie viele Herausforderungen, wie etwa die Umsetzung von Forschungsergebnissen im klinischen Alltag, die Organisation von Intensiv- und Notfallmedizin, Fragen der Patientensicherheit, ethische Themen etc. Die 53. Gemeinsame Jahrestagung der ÖGIIN und DGIIN in Salzburg bietet ein Forum, in dem neue wissenschaftliche Erkenntnisse in der Intensiv- und Notfallmedizin präsentiert und

kritisch beleuchtet werden, eine Plattform für eine an Fragen des klinischen Alltags orientierte breite gefächerte Fortbildung und einen Ort des Diskurs und Erfahrungsaustauschs mit Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich der Intensiv- und Notfallmedizin. Ein wesentlicher Schwerpunkt der Tagung ist die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchts, die Präsentation von freien wissenschaftlichen Beiträgen in Form von Postern und Kurzvorträgen wird dafür eine Plattform bieten. Besonders junge Kolleginnen und Kollegen sind herzlich eingeladen, an diesem Austausch teilzunehmen und ihre wissenschaftliche Arbeit sowie besonders interessante Fallberichte zu präsentieren.

Eine besondere Einladung ergeht auch an jene, die im intensiv- und notfallmedizinischen Einsatz eine tragende und wesentliche Rolle einnehmen, die Kolleginnen und Kollegen aus der Pflege. Die tägliche gemeinsame Arbeit von Medizin und Pflege wird sich in dieser Tagung spiegeln, gleichzeitig aber auch unterschiedliche Perspektiven beider Berufsgruppen dargestellt werden.

Die 53. Gemeinsame Jahrestagung der ÖGIIN und DGIIN bietet in der im Jahr 2022 hoffentlich ausklingenden Pandemie für den deutschsprachigen Raum eine einzigartige Möglichkeit zu einem hervorragenden wissenschaftlichen und fachlichen Austausch, aber auch die Gelegenheit die faszinierende und weltberühmte Stadt Salzburg zu besuchen.

Wir sind überzeugt, dass diese Tagung Ihre Erwartungen mit einem hochinteressanten Programm und ausgewählten Experten erfüllen wird und freuen uns schon jetzt, Sie vom 22.-25. Juni 2022 in Salzburg begrüßen zu dürfen.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Valentin
Kongress-Präsident

Univ.-Prof. DDr. Bruno Schneeweiß
Kongress-Sekretär

53. Gemeinsame Jahrestagung

ÖGIAIN – DGIIN

22. - 25. Juni 2022 | Congress Salzburg

Save the Date

**Intensiv- und Notfallmedizin
Kompetenz und Resilienz - in und nach der Pandemie**

DGIIN

Deutsche Gesellschaft für
Internistische Intensivmedizin
und Notfallmedizin